

Ein großes Eisenbahnunglück in Frankreich. Der Schnellzug Lyon-Paris stiess bei Vulaines-s.-Seine auf einen abgerissenen Personenzug, wobei zahlreiche Personen getötet und verletzt wurden.

**Wenn der Hahn kräht.** Ein grosses amerikanisches Kaufhaus, das mit seinen Verkaufserfolgen nicht ganz zufrieden war, hat jetzt eine neue Reklameidee durchgeführt. In der Mitte des grossen Lichthofes ist ein Käfig mit einem veritablen Hahn aufgestellt, und dem Publikum ist in Plakaten bekannt gegeben, dass an einem bestimmten Tage jedesmal, wenn der Hahn kräht, zehn Kunden ein Paket mit Geschenk-artikeln aus den Beständen des Hauses erhalten.

**Das Kaugummi-Kupee.** Die Central Western Railway Co. hat sich durch vielfache Klagen des Publikums jetzt veranlasst gesehen, besondere Kaugummikupees auf ihren von Saltlako City ausgehenden Eisenbahnstrecken einzuführen. Die zahlreichen Liebhaber des Gummikauens wurden in zunehmendem Masse von ihren Mitreisenden als Urheber einer unästhe-

tischen Belästigung empfunden; sie haben jetzt eigene Kupees, ebenso wie die Raucher, und in den anderen Abteilen ist das Gummikauen sterng verboten.

**Reinfall.** — Besucher: „Wann wird denn bei euch zu Mittag gegessen, Kleiner?“ — Der Kleine: „Sobald Sie gegangen sind, sagt Mutter.“

**Abenteuer im Eisenbahnzug.** — Ein Pariser Kaufmann kehrte im Schnellzug von einer Geschäftsreise zurück. Er hatte sich für die Nacht im Coupé 2. Klasse auf den Kissen ausgestreckt und war eingeschlafen. Plötzlich erwachte er und sah einen Mann aufrecht im Coupé stehen, die Arme gegen ihn ausgestreckt. Von furchtbarem Schreck ergriffen, rief der Kaufmann: „Halten Sie, Unglücklicher, schiessen Sie nicht, sie finden bei mir nicht viel, ich bin kein Millionär!“ — „Ich auch

nicht“, erklärte der Mann, „ich bin nur ein Angestellter des P. L. M.-Bahn und möchte ihr Billet revidieren.“

**Schlecht ausgedrückt.** — Ein Herr besucht eine befreundete Familie und lässt das kleine Söhnchen auf seinem Knie reiten: „Hopp, hopp, hopp! das gefällt dir wohl, Kleiner?“ — „Ja, freilich; aber doch nicht so gut, wie auf einem richtigen Esel.“

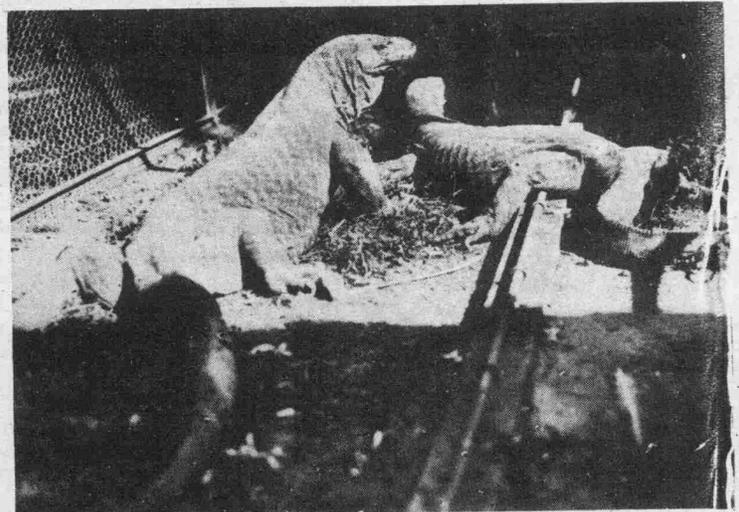
**Der Nutzen des Wassers.** — Lehrer: „Nun, Karlchen, sage mir mal etwas über den Nutzen des Wassers.“ — Karlchen schweigt. — Lehrer: „Warum ist denn wohl das Wasser so nützlich?“ — Karlchen: „Weil man sonst nicht zu den Inseln kommen könnte.“

Verlangt überall  
**Zucker von Tirlemont**

**Vergesst nicht** beim Briefträger oder bei der Post Ihr Abonnement für das 4<sup>te</sup> Quartal auf die „Luxemburger Illustrierte“ zu erneuern. — In Anbetracht der gewaltigen Preissteigerungen im Druckereigewerbe ist der Preis von nur 8.25 Franken als sehr mässig anzusehen.



Eine kommunistische Bank. In Paris wurde eine Bank errichtet, deren Operationen von der kommunistischen Partei geleitet und kontrolliert werden.



Riesenblindschleichen im Zoo von New-York.